

Maßnahmen

- O295 Nummer der Maßnahmenfläche
B510(E) Ziel-Lebensraumtyp (E = Entwicklungs-LRT)
F14-F24 Maßnahmen
W33-F41 = erforderliche Maßnahme für die Umsetzung von Natura 2000

Die linke untere Ecke des Labels befindet sich auf dem Flächenschwerpunkt.

Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung

- keine / keine Angabe
kurzfristig
mittelfristig
langfristig

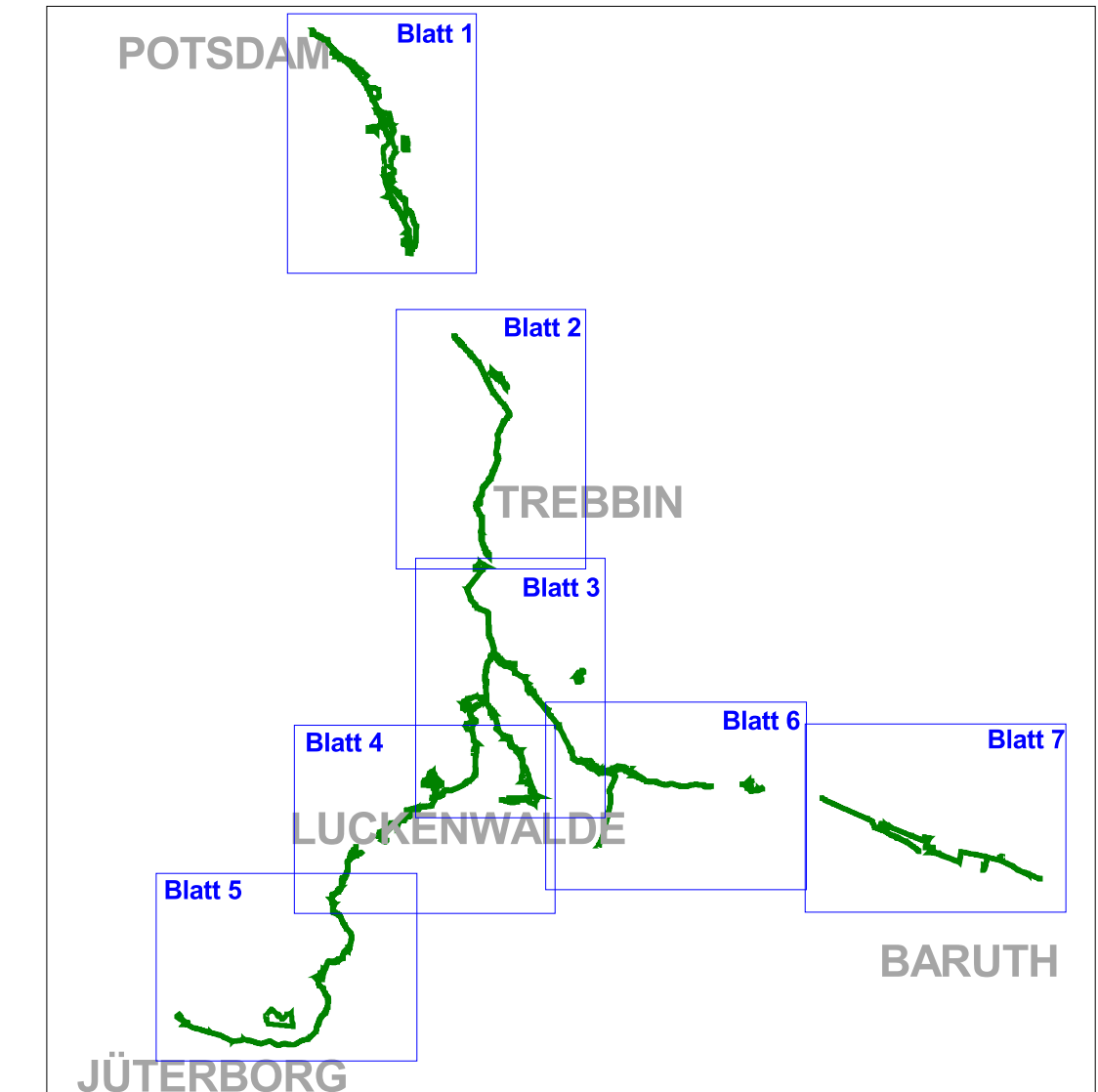
Erforderliche Maßnahmen für die Umsetzung von Natura 2000

Maßnahmenfläche

Maßnahmen zur Neuprofilierung von Gewässerabschnitten oder Anschluss von Altarmen

- B8 Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen
B86 Keine Ausweitung der Erholungsnutzung
F14 Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten
F31 Entnahme gesellschaftsfördernder Baumarten
F40 Erhaltung von Altholzbeständen
F41 Erhaltung bzw. Förderung von Altbäumen und Überhältern
F44 Erhaltung von Hohl- und Höhlenbäumen
F45 Erhaltung von stehendem und liegendem Totholz
F45c Erhaltung und Mehrung stehenden Totholzes vom min. 5% des stehenden Bestandesvorrates
F45d Erhaltung und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz
F54 Zulassen der natürlichen Entwicklung von vorgelagerten Waldmänteln
F63 Jahreszeitliche bzw. örtliche Beschränkung oder Einstellung der Nutzung
F67 Eindeckschutz gegen Verbiss
F87 Beweidung einstellen
F9 Zurückdrängung forstfremder zugunsten standort- bzw. naturraumheimischer Baumarten
O32 Keine Beweidung
O41 Keine Düngung
O49 Kein Einsatz chemischer Pflanzenschutzmittel
O50 Anlage und Pflege von Randarealen, -zonen
O59 Entbuschung von Trockenrasen
O63 Abtrag von Heiden
O89 Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen
S10 Beseitigung der Müllablagung
S20 Bau eines Zaunes
S4 Rückbau eines Zaunes
W11 Rückverlegung von Uferdämmen
W119 Auszäumung von Gewässern
W126 Wiederanbindung abgeschnittener Altarme (Mäander)
W19 Einstellung der Einleitung ungereinigter Abwässer aus Fischzuchtanlagen
W21 Einstellung der Einleitung von Oberflächenwasser
W23 Entschlammung
W26 Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern
W41 Beseitigung der Uferbefestigung
W42 Beseitigung von Sohlenerverbau
W44 Einbringen von Stöbelelementen
W47 Anschluss von Altarmen / Rückleitung in das alte Bachbett
W48 Gehölzpflanzung an Fließgewässern
W49 Rückbau von Verrohrungen und engen Rohrdurchlässen
W50 Rückbau von Querbauwerken
W53a Keine Maßnahmen der Gewässerunterhaltung
W5a Vollständige Grabenerfüllung
W6 Wasserspiegelanhebung des entwässernden Fließgewässers
W7 Beseitigung von Uferwällen oder -dämmen
W70 Kein Fischbesatz
W74 Kein Fischbesatz mit fremdländischen Arten
W8 Setzen einer "niedrigen" Sohlschwelle mit Überlauf
W84 Gewährleistung des ökologischen Mindestabflusses
W86 Abflachung von Gewässerkanten / Anlage von Flachwasserbereichen
W95 Verzicht auf Gewässerunterhaltung
W98 Abflachen der Ufer, Böschungserosion an Gräben und Fließgewässern 30° (45°), Bodenmaterial zur Sohlerrhöhung verwenden (nicht in der Vegetationsperiode), abschnittsweise Umsetzung

- FFH-Gebiet Nuthe, Hammerfließ und Eiserbach DE 3845-307 - Angepasst
angrenzende FFH-Gebiete



Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Nuthe, Hammerfließ und Eiserbach DE3845-307 (Ausschnitt)

Karte 6: Maßnahmen - Blatt 4

Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, Nutzung mit Genehmigung des LGB Brandenburg, LVB 03/08/08, Seefischerei-LGB, Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe, Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80

Bearbeitung: Renc
Stand: 13.09.2012
Kartographie: LGB / 02

Auftraggeber: Naturschutzfonds Brandenburg
Sitzung Öffentliches Recht
Heinrich-Mann-Allee
14473 Potsdam
Auftragnehmer: Institut Seela GmbH
Neuberg 15, 15246 Bitzow